

DIE LUPE

Berichte und Informationen aus der Pfarre St. Josef

Ausgabe 07/2026 8.11. – 13.12.2026



© KI generated

Herausgeber: Stadtpfarramt St. Josef | 9500 Villach, Richtstraße 33
Telefon: 04242 / 370 72 | E-Mail: villach-stjosef@kath-pfarre-kaernten.at

Druck: Santicum Medien GmbH | 9500 Villach, Kasmanhuberstraße 2



© Pressestelle/Assam

Und dann der Tod …

Vor kurzem publizierte der renommierte Publizist Rüdiger Safranski einen Essay in Buchform mit dem Titel „Die vierte Kränkung“. Bereits der Schriftsteller Philipp Blom stellt in seiner Abhandlung „Das große Welttheater“ fünf Kränkungen des Menschen fest. Übereinstimmung liegt bei den ersten drei vor. Die Erde kreist um die Sonne. Der biblische Mittelpunkt der Welt ist an den Rand gedrängt. Die Krone der Schöpfung findet sich in der Baumkrone. Gottes Ebenbild ist dem Affen näher als ihm lieb ist. Das Ich ist eine Insel im weiten Meer des Selbst. Die Tiefenpsychologie lotet die Spannungskräfte zwischen Ich und Unterbewusstsein aus. Das Ich ist nicht Herr im eigenen Haus. Blom führt als weitere Kränkung unser kleines Sonnensystem als Zwerg in der Milchstraße neben weiteren Galaxien an und bezeichnet unsere Identität als reine Fiktion. Safranski hingegen identifiziert die Künstliche Intelligenz als vierte Kränkung. Für ihn ist KI nichts weiter als eine Maschine mit gigantischen Fähigkeiten. Trotzdem bleibt sie Maschine. Was früher in Enzyklopädien mühsam erarbeitet wurde, wird nun auf Knopfdruck umfassend geliefert. KI versteht es außerdem, den idealen Partner zu simulieren. Trotzdem: Bewusstsein und Gefühle sind Produkt einer Maschine, sind reine Simulation. Anders gesagt: eine Maschine hat weder Bewusstsein noch Gefühle. Der Mensch lässt sich blenden. Wie sehr KI menschliches Leben zu verlängern versteht und Hirnleistungen zu optimieren imstande sein wird, ist noch offen. Die Bibel lehrt, dass der Mensch von der Erde genommen ist und zu ihr zurückkehrt. Er ist ein Erdling. Sein Leben hat eine zeitliche Grenze, er ist endlich. Darum folgert die Bibel: bleibe ein Mensch mit Herz und wisse darum, dass Gott ein Herz für dich hat. Der Tod ist unabänderlich und deine Zeit ist begrenzt. Hab dennoch keine Angst! Ich bin bei dir und werde immer bei dir sein. Vom Dunkel des Todes wirst du ins Licht geführt.

Ihr Pfarrmoderator Herbert Burgstaller

Termine für Ihren Kalender

***WANTED!**

König*innen, Mittagessenköch*innen und Begleiter*innen für die Dreikönigsaktion am 29. und 30. Dezember 2026
Kontakt: Heidi Wassermann
0676 8772 7610
Danke!

***Meine Religion im Alltag**

Begegnung und Austausch mit Christ*innen und Muslime
Montag, 16. November, 17 Uhr
Pfarrsaal Sankt Josef

SingGemeinschaft BergFreunde Villach

Adventkonzert „Adventruf“
Singgemeinschaft Bergfreunde Villach
Pfarrkirche St. Josef/Auen
Sonntag, 29. November 2026
17.00 Uhr
Mitwirkende:
- s‘Quartettl aus Ossiach – Ltg. Achim Auer
- Heidrun SPRINGER - Harfe
- Singgemeinschaft Bergfreunde Villach

Ltg. Ilse Jöbstl



***stadtgespräch**

Nur wer sich verändert, bleibt sich treu – Liebeserklärungen ans Leben
Vortrag und Gespräch mit Arnold Mettnitzer
Freitag, 13. November, 19 Uhr im Villacher Rathaus
freiwillige Spende, keine Anmeldung erforderlich
Foto: Klaus Vyhnalek

7. März 2027
Mit Dir. Gemeinsam
Pfarrgemeinderatswahl

Dr. Anja Paulitsch
Ärztin für Allgemeinmedizin
alle Kassen
Richtstraße 35, 9500 Villach
Telefon 04242-32889
Mo, Mi, Do, Fr 8:00 - 12:30 Uhr
Di 14.00 - 18:00 Uhr

alle Farben dieser Welt
www.farbenzentrum.at
FarbenZentrum
9500 Villach
Farbenstr. 1
Tel. 37171
Raimund Haberl GmbH

AUTO DIENST Plasounig
KFZ Werkstatt
Helmut Plasounig
Heidenfeldstr. 65
9500 Villach
Tel.: 0 42 42 / 372 80
Fax: 0 42 42 / 372 80-4
DER FREUND IHRES AUTOS



© M. Sattlegger

Outdoor und Indoor Segen

Einiges ist in Sankt Josef mit dem Herbst in ein neues Gewand geschlüpft: Der Pfarrsaal hat eine neue Decke, die Durchlüftung des Dachraumes darüber ist verbessert, die Beleuchtung ist ausgetauscht und die Glockenläutanlage generalsaniert. Beim Erntedankfest segnete Pfarrmoderator Herbert Burgstaller die Glockenanlage und den Pfarrhof, wo im Anschluss an die Messfeier eine Agape zur gern angenommenen Gemeinschaftspflege lud. Was durch große und kleine Spendenbeiträge und viel ehrenamtlichen Einsatz möglich wurde, bereichert jetzt das Gruppenleben und macht die Pfarre nach außen wieder klangvoll hörbar. Ein herzliches Vergelt´s Gott für Ihre Unterstützung!

Abschied mit lachendem und weinendem Auge

Nach vier schönen und erfüllenden Jahren nehme ich beruflich Abschied von Sankt Josef. Die Zeit in dieser Pfarre war für mich etwas ganz Besonderes: ich durfte viele wertvolle Momente erleben und vor allem unsere jungen Pfarrmitglieder und Jugendlichen auf ihrem Glaubensweg begleiten. Besonders dankbar bin ich für die vielen herzlichen Begegnungen, die gute Zusammenarbeit und das große Engagement der ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen. Wir haben das Pfarrleben miteinander bunt und lebendig gestaltet – Sankt Josef ist mir sehr ans Herz gewachsen – und war für mich weit mehr als ein Arbeitsplatz, sondern ein Stück Heimat. Auch wenn mir der Abschied nicht ganz leicht fällt, freue ich mich darauf, jetzt einen neuen Weg einzuschlagen und weitere Arbeitserfahrungen zu sammeln. Von Herzen sage ich Vergelt's Gott für das Vertrauen, die Unterstützung und die gemeinsame Zeit. Ich nehme viel Gutes mit und werde immer wieder gern in Sankt Josef vorbeikommen! Ulli Hassler



© privat



Taizé Zeit

Wofür steht Taizé? Der kleine Ort in Frankreich in der Nähe der Stadt Cluny ist durch eine dort angesiedelte ökumenische Brüdergemeinschaft weltweit bekannt. Die Andachten von Taizé sind von meditativen Gesängen, Bibelstellen, Stille und Gebet geprägt. Sich wiederholende Lieder laden dazu ein, zur Ruhe zu kommen und Gottes Gegenwart bewusst wahrzunehmen. In Sankt Josef sind regelmäßige Taizé Andachten inzwischen Fixpunkte im liturgischen Jahr. Die letzte trug den Leitsatz „Dank sei dir, o Herr" und bescherte vielen Menschen eine spirituelle Tankstelle.

Kurz gesagt



Mit einem Menschen dasselbe Hobby zu teilen, ist einfach wunderbar. Singen ist unsere Leidenschaft und mit der Schola zum Tag der Kirchenmusik ein Stück zu erarbeiten und dann die Messe zu gestalten, erfüllt uns mit viel Freude. Proben bedeutet oft Mühe und natürlich Konzentration, aber auch fröhliches Miteinander, denn wir können auch ganz gut feiern. Die Kirchenmusik beflügelt uns, und wir sind sehr stolz, in dieser Gemeinschaft singen zu dürfen. Wir wünschen uns sehr, dass unsere „Chorfamilie" noch lange bestehen bleibt.
Barbara und Hannes Brunner, seit Jahrzehnten eifrige Kirchenchorsänger und Pfarrblattausträger



© privat

WAGNER
FÜR HAARE

SONNEN APOTHEKE
Mag.pharm. Dr. Gabriella Arrighi
Kärntner Strasse 11
Tel.: 04242-35350
GESUNDHEIT ENERGIE
NEUE PERSPEKTIVEN

HB HOCHKOFLER
BUSREISEN
Triglavstraße 10
9500 Villach
04242 / 33 160
hb-office@hochkofler.com
www.hochkofler.com

GOTTESDIENSTORDNUNG

SO 8.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS
10.15 Uhr Heilige Messe (++ Familie Meier)
17.00 Uhr Martinsfest

DO 12.11. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet / 18.30 Uhr Heilige Messe

SO 15.11. 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS
9.00 Uhr Wort- und Kommuniongottesdienst mit dem Ensemble STIMMIG (++ Florian Krammer, Eltern Tengg und Tochter Gertrude)
CARITASSONNTAG / Elisabethsammlung

DO 19.11. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet / 18.30 Uhr Heilige Messe

SO 22.11. CHRISTKÖNIG
10.15 Uhr Heilige Messe zum Tag der Kirchenmusik (++ Mathilda und Nuccia, Manfred Slouf)
Gestaltung: Schola St. Josef

DO 26.11. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe (++ Familie Meier)

SO 29.11. 1. ADVENTSONNTAG



9.00 Uhr Heilige Messe (++ Anna und Peter Kirchberger) mit den Firmkandidatinnen und Firmkandidaten
Adventkranzsegnung
Sammlung für Bruder und Schwester in Not

ADVENTRUF
17.00 Uhr Traditionelles Adventkonzert der Singgemeinschaft der Bergfreunde

MI 2.12. 8.30 Uhr Morgenlob mit kleinem Frühstück
Thema: Orange the World - gegen Gewalt an Mädchen und Frauen

DO 3.12. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet / 18.30 Uhr Heilige Messe
anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr

SO 6.12. 2. ADVENTSONNTAG
10.15 Uhr Wort- und Kommuniongottesdienst mit der Herzklang St. Josef und den Erstkommunionkindern, Adventbazar

DI 8.12. MARIÄ EMPFÄNGNIS
9.00 Uhr Heilige Messe (++ Familie Meier)

DO 11.12. **6.30 Uhr Rorate** - keine Abendmesse

SO 13.12. 3. ADVENTSONNTAG
10.15 Uhr Heilige Messe
(++ Mathilda und Nuccia, Manfred Slouf)

Der Nikolaus ist im Pfarrgebiet unterwegs

am Samstag, dem 5. Dezember
von 16.00 bis 20.00 Uhr

Wenn Sie seinen Besuch wünschen, bitten wir um telefonische Anmeldung 0676 8772 7610 bis spätestens 26. November.

Liebes Gedenken an Verstorbene
Es verstarben am

24. September 2026
Josef Alois Sprenger, Muldenweg

1. Oktober 2026
Margherita Maria Marics, Engelhofstraße

Das Ewige Licht leuchte ihnen!

Misteln
grüne Blätter auf kahlen Ästen

Die kugeligen Gewächse fallen auf und sind zur Advent- und Weihnachtszeit sehr attraktiv und deshalb auch begehrt. Vögel sorgen für die Verbreitung, das klebrige Fruchtfleisch haftet an der Rinde, der unverdaute Same keimt. Jedoch von der Keimung bis zur Krone vergehen fast 10 Jahre!

Viele Mythen und Bräuche stehen hinter dieser besonderen Pflanze.
Zu Weihnachten soll der Mistelzweig Schutzbringer und Symbol für Frieden sein. Und da die Mistel auch im tiefen Winter grün bleibt und weiße Beeren trägt, gilt sie als Zeichen für Lebenskraft und Fruchtbarkeit.
Wer sich unter einem aufgehängten Mistelzweig küsst, dem soll das Liebe, Glück und Segen für das kommende Jahr bringen.

Sollte mich also jemand unter einem Mistelzweig erwischen, werde ich mich nicht wehren.



Eure Kirchenmaus ***Fini*** lässt sich gerne überraschen!

Nächster Redaktionsschluss: Mo, 30.11.2026
Das nächste Pfarrblatt erscheint am 11.12.2026
Vielen Dank fürs Verteilen des Pfarrblatts!
Briefe an die LUPE: pfarrblattst.josef@gmx.at